



Abb. 1. Tischuhren

Für jeden Raum die passende Uhr, dann ist Ihr schmuckes Heim ganz so, wie Sie es sich wünschen. Gute Uhren in schönen Formen bereiten Ihnen wirkliche Freude. Eine sorgfältige Auswahl guter Uhren für jedes Zimmer hat Uhrmachermeister Gutzeit



Abb. 2. Uhrmacher am Werkstisch

Großes Wissen und geschickte Hände hat der gelernte Uhrmacher. Seine langjährige, sorgfältige Berufsausbildung befähigt ihn, jede Uhr richtig zu beurteilen und zu behandeln. Der gelernte Uhrmacher kann Ihnen eine genau gehende Uhr verkaufen. Sein handwerkliches Können bringt jede Uhr wieder in Gang und verlängert die Lebensdauer. Sie haben Freude an einer guten Uhr vom gelernten Uhrmacher. Besuchen Sie Uhrmacher Gutzeit



Abb. 3. Kauft Uhren vom gelernten Uhrmacher

Seine sorgfältige Berufsausbildung befähigt ihn, jede Uhr zu beurteilen. Er kennt seine Uhren und kann Ihnen Wert und Unterschied genau erklären. Der gelernte Uhrmacher liefert richtige Zeit. Vertrauen Sie ihm. Sie kaufen gut und preiswert vom gelernten Uhrmacher

Wochenschau der

Nachbericht zu der Sitzung des Internationalen Uhrmacherverbandes vom 22. und 23. Oktober 1937 in Zürich

Dem gedruckten Bericht über die Sitzung des Internationalen Uhrmacherverbandes vom 22. und 23. Oktober in Zürich hat der Präsident des Internationalen Uhrmacherverbandes ein Vorwort gewidmet. Das Vorwort lautet:

„Die mündliche Aussprache und die Beratungen, welche anlässlich der Arbeitssitzung des Internationalen Uhrmacherverbandes vom 22. und 23. Oktober 1937 in Zürich stattgefunden haben, zeigten neuerdings, wie außerordentlich interessant und für alle beteiligten Verbände wichtig die Fühlungnahme auf internationaler Basis ist. Dieselbe erleichtert die Zusammenarbeit durch den persönlichen Kontakt, sie bietet allen Verbänden die Möglichkeit, wertvolle Anregungen zu erhalten, und es zeigt sich immer wieder, daß gewisse Postulate, die für den Detailhandel lebenswichtig sind, nur verwirklicht werden können, wenn dieselben auf internationaler Basis verfolgt werden. Es wurde daher beschlossen, daß der Internationale Verband in Zukunft alljährlich eine Zusammenkunft abhalten soll, und es soll in den nächsten Jahren auch ein allgemeiner Uhrmacherkongreß stattfinden, um das Ziel des Verbandes der gegenseitigen Fühlungnahme auf breitester Basis zu verfolgen. Ich möchte daher nicht unterlassen, denjenigen Verbänden, welche sich an der Sitzung beteiligt haben, meinen besten Dank für ihre Mitarbeit auszusprechen.“

Der Präsident des Internationalen Uhrmacherverbandes.
Max Türlér.

Ferner ist auf der Tagung des Internationalen Uhrmacherverbandes die Begriffsbestimmung für den Chronometer erörtert worden. Der Internationale Uhrmacherverband hat hierüber eine abschließende Feststellung getroffen, die wie folgt lautet:

Begriff Chronometer. Der Internationale Verband ist der Auffassung, daß der Begriff „Chronometer“ von seiten der Uhrenhersteller nur dann auf einer Uhr angebracht werden darf, wenn dieselbe als Chronometer anzusprechen ist. Ein Chronometer ist eine Uhr in allerfeinster Ausführung, vornehmlich für wissenschaftliche Zwecke, deren Güte und Dauergangleistung jeweils nach festgelegten amtlichen Prüfungen durchgeführt wird.
(VI 1/7917)

Bildung eines marktregelnden Verbandes im optischen und photographischen Großhandel

Bereits im Sommer dieses Jahres haben sich die Großhändler in optischen und feinmechanischen Waren, die bisher noch keinen wirtschaftlichen Zusammenschluß aufzuweisen hatten,

im Reichsverband des optischen und feinmechanischen Großhandels zusammengeschlossen. Dieser Verband ist inzwischen in das Vereinsregister eingetragen worden und hat damit Rechtsfähigkeit erlangt. Das Aufgabengebiet des neuen Reichsverbandes erstreckt sich auf marktregelnde Tätigkeit jeder Art unter den Mitgliedern in Form der Vorbereitung, des Abschlusses und der Durchführung von Verträgen mit Lieferanten oder den Abnehmern. Der neue Reichsverband bezeichnet es weiter als sein Aufgabengebiet, einem unlauteren und ungesunden Wettbewerb in Frage der marktregelnden Vereinbarungen durch entsprechende Maßnahmen entgegenzuwirken.

Der Reichsverband des optischen und feinmechanischen Großhandels ist die wirtschaftliche Interessenvertretung dieses Großhandelszweiges im Gegensatz zu der berufsständischen Vertretung, die in den Händen der Fachuntergruppe Optik und Feinmechanik innerhalb der Fachgruppe Edelmetallwaren, Photo, Optik und Feinmechanik liegt.

Die „fliegende Schule“ des Reichsinnungsverbandes

ist unermüdlich unterwegs, um die Leistungsfähigkeit unserer Berufskameraden zu erhöhen. Ein Bild aus dem dritten Kursus in Zittau zeigt Ihnen die große Beteiligung. Hier waren es 33 Berufskameraden, in Baulzen 20, in Dresden 50 und in Leipzig 53.
(I/1562)



Die Teilnehmer am Fachkursus Zittau

Foto: Müller